

II-11808 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 6. Dezember 1993
GZ: 10.101/385-X/A/5a/93

5321 /AB

1993 -12- 07

zu 5396 /J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W I E N

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5396/J betreffend Universitätskindergarten in Innsbruck, welche die Abgeordneten Renoldner, Freunde und Freundinnen am 12.10.1993 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkte 1 bis 4 der Anfrage:

Warum hat die Bundesregierung bis heute noch keine Zusagen über diese dringend notwendigen Betriebsaufwendungen gemacht?

Bis wann ist mit einer Zusage zu rechnen? Welchen Einfluß werden Sie auf das Wissenschaftsministerium ausüben, damit derartige Fehlplanungen - hohe Investitionen in die Errichtung und Einrichtung ohne an die Folgekosten bzw. Betriebskosten zu denken - künftig auszuschließen sind?

Für wie sinnvoll halten Sie einen Zustand, in dem ein bis zum Spielzeug fertig eingerichteter, neu geschaffener Kindergarten

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

leer steht und die langen Wartelisten von Universitätsbediensteten mit Kindern im Kindergartenalter auf diese wichtige Reserve nicht zurückgreifen können?

Wie weit sind Ihre Gespräche mit dem Bundesminister für Wissenschaft und Forschung bzw. mit der Stadt Innsbruck und dem Land Tirol zu einer eventuellen Kostenbeteiligung gediehen?

Antwort:

Gemäß Abschnitt C Z 21 des Teiles 2 der Anlage zu § 2 des Bundesministeriengesetzes ist das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten für den Bundeshochbau zuständig.

Der in der Anfrage angesprochene Betrieb des Kindergarten fällt somit nicht in den Kompetenzbereich des Wirtschaftsressorts.

